

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **61 (1943)**

Heft 184

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Dienstag, 10. August
1943

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Berne
Mardi, 10 août
1943

Erscheint täglich,
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

61. Jahrgang — 61^{me} année

Paraît tous les jours,
le dimanche et les jours de fête exceptés

N^o 184

Redaktion und Administration:
Effingerstrasse 3 in Bern. Telefon Nr. (031) 21660

Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden — Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnementpreis für SHAB. (ohne Beilagen): Schweiz: jährlich Fr. 22.50, halbjährlich Fr. 12.25, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.50, ein Monat Fr. 2.50 — Ausland: Zuschlag des Portos — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Inserionsstarif: 20 Rp. die ein-spaltige Millimeterzelle oder deren Raum; Ausland 25 Rappen — Jahresabonnementspreis für „Die Volkswirtschaft“: Fr. 8.30.

Rédaction et Administration:
Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n^o (031) 21660

En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prière de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus, mais au guichet de la poste — Prix d'abonnement pour la FOESC. (sans supplément): Suisse: un an 22 fr. 50; un semestre 12 fr. 25; un trimestre 6 fr. 30; deux mois 4 fr. 50; un mois 2 fr. 50 — Etranger: Frais de port en plus — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Tarif d'insertion: 20 cts la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger 25 cts — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“ ou à „La Vita economica“: 8 fr. 30.

N^o 184

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amttlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 104903—104921.
Bilanzen. Bilans. Bilanci.
Contrats collectifs de travail, forcés obligatoires généraux (profession de coiffeur du canton de Vaud).
INOL SA. in Riva San Vitale.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Schweiz. Nationalbank, Ausweis. Banque nationale suisse, situation hebdomadaire.
Postscheckverkehr Beitritte. Service des chèques postaux, adhésions.

Amttlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es werden folgende Werttitel vermisst:

- Schuldbrief vom 11. März 1935, eingetragen 28. März 1935, Beleg Serie 1/3891, im Betrage von Fr. 10 000, haftend auf Zweisimmen Grundbuchblatt Nr. 1517 der Frau Witwe Luise Rieder-Hirschi, in St. Stephan, zugunsten des Inhabers, zurzeit Frau Ida Allemann Binz, in Bule;
- Schuldbrief vom 11. Februar 1917, eingetragen 27. Februar 1917, Beleg Serie 1/884, im Betrage von restanzlich Fr. 7647, haftend auf St. Stephan Grundbuchblatt Nrn. 931 und 932, des Samuel Burri-Werren, Gassacker, St. Stephan, zugunsten des Harald Vernier, Adolfs sel., vertreten durch Andreas Vernier, Ingenieur, Montreux.

Gemäss Artikel 870 ZGB. und Artikel 981 ff. OR. werden die allfälligen unbekannteten Inhaber dieser Schuldbriefe aufgefordert, dieselben innert der Frist eines Jahres, vom Tag der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt gerechnet, dem Richteramt Obersimmental in Blankenburg vorzuweisen, widrigenfalls die Kraftloserklärung ausgesprochen wird.

Blankenburg, den 7. August 1943. (W 282^a)

Der Gerichtspräsident von Obersimmental i. V.:
Perren.

Es wird vermisst: Versicherungsbrief Nr. 194, Pfandprotokoll Band G, Seite 137, der Gemeinde Buchs: Fr. 500, haftend auf Kataster-Nr. 308, Heimwesen im Oberstüli Buchs. Ursprünglicher Schuldner: Christian Rohrer, Sticker, Stülli Buchs; Gläubiger: Karl Joseph Tschirki, Bäcker, Buchs; heutiger Schuldner und Grundeigentümer: Mathias Rohrer, Landwirt, Stülli-Buchs; letzter Gläubiger: Joh. Georg Guntli, Sticker, Buchs.

Allfällige Inhaber dieses Titels werden aufgefordert, denselben bis spätestens 10. August 1944 dem Unterzeichneten vorzuweisen, ansonst derselbe als kraftlos erklärt wird. (W 270^a)

Grabs, den 26. Juli 1943.

Bezirksgerichtspräsidentium Werdenberg.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

31. Juli 1943.

Baugenossenschaft Sihlhalde, mit Sitz in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 14. Juli 1943 eine Genossenschaft. Sie bezweckt, ihren Mitgliedern gesunde und zweckmässige Wohngelegenheiten zu verschaffen durch Ankauf von Land, Erstellung einfacher und zweckmässiger Wohnhäuser wie Ein- und Mehrfamilienhäuser und Verkauf oder Vermietung der Häuser zu möglichst billigen Preisen, zur Hauptsache an Genossenschaftler. Das Genossenschaftskapital zerfällt in Anteilscheine von Fr. 100 und von Fr. 500. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen, jede persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt, die Mitteilungen an die Genossenschaft erfolgen durch Brief oder Zirkular. Die Verwaltung besteht aus 3 bis 7 Mitgliedern. Der Verwaltung gehören an: Hermann Bender, von und in Zürich, Präsident; Max Fischer, von Zürich, in Rüschlikon, Vizepräsident und Aktuar, sowie Eugen Gerwer, von Bremgarten (Aargau), in Zürich, Kassier. Die Genannten führen Kollektivunterschrift unter sich je zu zweien. Domizil: Hofwiesenstrasse 60, in Zürich 6, beim Präsidenten.

5. August 1943.

Personalfürsorgestiftung der Firma Armand Cuhat & Co., Zürich, mit Sitz in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Urkunde vom

27. Juli 1943 eine Stiftung. Ihr Zweck ist ganz allgemein die Fürsorge für das Personal der Firma «Armand Cuhat & Co.», in Zürich, in dem vom Stiftungsrat zu bestimmenden Umfange, insbesondere die Alters- und Hinterbliebenenfürsorge und Unterstützung bei Arbeitslosigkeit, Krankheit und Invalidität. Zur Erreichung des Stiftungszweckes kann die Stiftung Versicherungsverträge zugunsten der Destinatäre oder eines Teils derselben abschliessen oder in solche bestehende Verträge eintreten. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von 1 bis 3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Mitglieder des Stiftungsrates sind: Marcel Cuhat, von La Sarraz (Waadt), in Zürich, Präsident; Armand Cuhat, von La Sarraz (Waadt), in Zürich, Quästor, und Walter Tschumper, von St. Gallen, in Zürich, Aktuar. Die Genannten führen Kollektivunterschrift unter sich je zu zweien. Domizil: Tödistrasse 65, in Zürich 2 (bei der Firma Armand Cuhat & Co.).

5. August 1943.

Stiftung für die Personalfürsorge der «Belmag Zürich» Zürich, in Zürich 3 (SHAB. Nr. 179 vom 5. August 1942, Seite 1791). Mit öffentlich beurkundeter Erklärung sämtlicher Mitglieder des Stiftungsrates vom 8. Juni 1943, der der Verwaltungsrat der «Belmag Zürich» als Stifterin mit Beschluss vom 8. Juni 1943 und der Bezirksrat Zürich als Aufsichtsbehörde mit Beschluss vom 2. Juli 1943 zugestimmt haben, ist die Stiftungsurkunde dahin geändert worden, dass die Mitglieder der Direktion der «Belmag Zürich» nicht mehr (wie bisher) dem Destinatärkreis angehören.

5. August 1943.

Giorlaffim A.G. Zürich, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 275 vom 22. November 1940, Seite 2153). Durch Beschluss der Generalversammlung vom 16. Juli 1943 wurde das Grundkapital von Fr. 50 000 durch Ausgabe von 200 Namenaktien zu Fr. 500 auf Fr. 150 000 erhöht, eingeteilt in 300 voll-einbezahlte Namenaktien zu Fr. 500. Es wurden neue Statuten festgelegt, wodurch die eingetragenen Tatsachen folgende weitere Änderungen erfahren: Die Firma lautet Giorlaffim A.-G. Zweck der Gesellschaft ist die Produktion von Filmen aller Art. Die Gesellschaft kann sich auch an Unternehmungen der Filmbranche beteiligen oder selber andere Geschäfte im Gebiete der Filmbranche tätigen oder vermitteln. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt, als dem offiziellen Publikationsorgan der Gesellschaft. Paul Schoch, Günther von Stapenhorst und Gertrud Schoch, geb. Recoullé, sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; deren Unterschriften sind erloschen. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift ist Dr. jur. Hans Heitz, von Zürich, Stein am Rhein und Münchwilen, in Winterthur. Kollektivprokura ist erteilt an Rolf Dintli, von und in Zürich, und Dr. Heinrich Fueter, von Bern, in Zürich.

5. August 1943.

Baugenossenschaft Suwita Zürich, in Zürich 10 (SHAB. Nr. 195 vom 22. August 1934, Seite 2353). Diese Genossenschaft hat in den Generalversammlungen vom 20. Juni 1942/19. Juni 1943 neue, den Vorschriften des revidierten Obligationenrechtes angepasste Statuten angenommen. Die publikationspflichtigen Tatsachen haben dadurch folgende Änderungen erfahren: Die Genossenschaft bezweckt die Beschaffung gesunder und billiger Wohnungen und deren Vermietung an die Mitglieder. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, Mitteilungen an die Genossenschaftler durch Zirkular oder im «Tagblatt der Stadt Zürich». Fritz Heiz, bisher Aktuar, ist nunmehr Beisitzer, und Hans Hirt, bisher Beisitzer, ist nunmehr Aktuar.

5. August 1943. Textilwaren.

A. Szczawinski, mit Zürich (SHAB. Nr. 2 vom 5. Januar 1943, Seite 18), Handel mit Textilwaren. Das polnische Generalkonsulat in Bern hat den Familiennamen des Firmainhabers abgeändert in Schawinski. Die Personalien des Firmainhabers sind nun: Abraham Schawinski, aus Polen, in Zürich 4. Die Firma wird abgeändert in A. Schawinski. Das Geschäftslokal wurde verlegt nach Birmsensdorferstrasse 65, Haus «Zum Korn».

5. August 1943. Chemisch-technische Produkte.

Emma Simmler, in Zürich. Inhaberin dieser Firma ist Emma Simmler, von Schaffhausen, in Zürich 2. Handel mit chemisch-technischen Produkten. Marchwartstrasse 70.

5. August 1943. Schreib- und Rechenmaschinen usw.

Carl Stapf, in Zürich (SHAB. Nr. 291 vom 12. Dezember 1933, Seite 2911), Handel mit Schreib- und Rechenmaschinen usw. Die Firma ist infolge Todes des Inhabers und Geschäftsaufgabe erloschen.

5. August 1943.

Schweizerische Kreditanstalt (Crédit Suisse) (Credito Svizzero), Aktiengesellschaft, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 105 vom 7. Mai 1943, Seite 1022). Die Prokura von Albert Hedinger ist erloschen. Kollektivprokura auf den Geschäftskreis der Hauptniederlassung beschränkt wurde erteilt an Hans Klaus, von Niederhelfenschwil (St. Gallen), in Zürich; Max B. Moor, von Basel, in Kilchberg (Zürich), und an Jacques Jenny, von Ennenda (Glarus), in Zürich.

5. August 1943. Damenkleider usw.
Moser & Abelli, Kollektivgesellschaft, in Zürich 3 (SHAB. Nr. 178 vom 3. August 1943, Seite 1770), Handel mit Damenkleidern usw. Diese Gesellschaft hat sich aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven werden von der neuen Einzelfirma « Alfred Abelli », in Zürich, übernommen.

5. August 1943. Herren- und Damenkleider usw.
Alfred Abelli, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Alfred Abelli, italienischer Staatsangehöriger, in Zürich 3. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft « Moser & Abelli », in Zürich 3. Handel mit Herren- und Damenkleidern, Mänteln, Stoffen und Wäsche. Zentralstrasse 36.

5. August 1943. Herren- und Damenkleider usw.
Max Moser, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Max Moser, von Würenlos (Aargau), in Zürich 9. Handel mit Herren- und Damenkleidern, Mänteln, Stoffen und Wäsche. Bäckerstrasse 526.

5. August 1943. Buch- und Kunsthandlung, Papeterie.
Alma Gräfe, in Zürich (SHAB. Nr. 267 vom 14. November 1930, Seite 2326), Buch- und Kunsthandlung; Papeterie. Die Firma wird infolge Wegzuges der Inhaberin ins Ausland von Amtes wegen gelöscht.

6. August 1943.
Intercommerz Aktiengesellschaft (Intercommerce Société Anonyme) (Intercommercio Società Anonima) (Intercommerce Limited), mit Sitz in Zürich. Unter dieser Firma ist auf Grund der Statuten vom 2. August 1943 eine Aktiengesellschaft gebildet worden. Ihr Zweck ist der Handel mit Waren jeder Art, Export und Import von solchen, Beteiligung an Unternehmungen des Handels und der Industrie wie auch die Eigenfabrikation von Gegenständen der Textil- und Maschinenindustrie sowie die Tätigkeit aller Geschäfte, welche direkt oder indirekt den vorstehenden Gesellschaftszweck fördern. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000 und ist eingeteilt in 200 voll-bezahlte Inhaberaktien zu Fr. 500. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 7 Mitgliedern. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist Paul Holzach, von Aarau und Basel, in Zürich. Geschäftsdomizil: Talstrasse 15, in Zürich 1.

6. August 1943. Immobilien.
Kreuzegg G.m.b.H., mit Sitz in Zürich. Unter dieser Firma ist auf Grund der Statuten vom 29. Juli 1943 eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung gebildet worden. Zweck der Gesellschaft ist der An- und Verkauf, die Ueberbauung und Belehnung von Liegenschaften, die Beteiligung an andern Unternehmungen der Immobilienbranche und die Verwaltung von Immobilien und andern Vermögenswerten für eigene und fremde Rechnung. Das Stammkapital beträgt Fr. 20 000. Gesellschafter mit je einer Stammeinlage von Fr. 10 000 sind Rudolf Lange, von Zürich, in Zürich 6, und Fritz Müller, von Rohrbach (Bern), in Zürich. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Geschäftsführer mit Einzelunterschrift ist der obgenannte Gesellschafter Rudolf Lange. Geschäftsdomizil: Dufourstrasse 31, in Zürich 8, beim Geschäftsführer.

6. August 1943.
Wohnbaugenossenschaft «Die Glocke», Zürich, mit Sitz in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 2. August 1943 eine Genossenschaft mit dem Zweck, ihren Mitgliedern gesunde und preiswerte Wohnungen zu verschaffen und dadurch der Wohnungsnot zu steuern. Dieser Zweck soll erreicht werden: a) durch Ankauf von Bauland und Erstellung von Wohnhäusern; b) durch Vermietung der Wohnungen. Das Genossenschaftskapital zerfällt in Anteilscheine von Fr. 500. Die persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus 3 Mitgliedern; Präsident und Sekretär führen Einzelunterschrift. Johann Heinrich Kunz, von Grüningen (Zürich), ist Präsident; Otto Benkert, von Sumiswald, ist Sekretär; beide in Zürich. Domizil: Bahnhofstrasse 64, in Zürich 1, beim Präsidenten J. H. Kunz.

6. August 1943.
Konsumverein Bauma und Umgebung, Genossenschaft, in Bauma (SHAB. Nr. 102 vom 3. Mai 1939, Seite 919). Hans Kummer und Hulreich Delucca sind aus dem Vorstand ausgeschieden; deren Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Hans Rüegg-De Mine, von Bauma, als Vizepräsident, und Willy Buchmann, von Hinwil, als Aktuar, beide in Bauma. Präsident, Vizepräsident, Aktuar und Verwalter zeichnen je zu zweien kollektiv.

6. August 1943.
Schweizerischer Lithographenbund, Genossenschaft, in Zürich 4 (SHAB. Nr. 287 vom 7. Dezember 1934, Seite 3373). Ernst von Bergen ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Vizepräsident in den Vorstand gewählt Hugo Obrist, von Riniken (Aargau), in Bern. Der Präsident, der Vizepräsident und der Verbandssekretär zeichnen unter sich je zu zweien kollektiv.

6. August 1943.
Steinzeugfabrik Embrach A.-G. für Kanalisation und chemische Industrie (Fabrique de Grès d'Embrach S.A. pour Canalisation et l'Industrie chimique), in Embrach (SHAB. Nr. 78 vom 4. April 1940, Seite 619). Jakob Keller ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Max Heusser, bisher Vizepräsident, ist nun Präsident des Verwaltungsrates und führt wie bisher Einzelunterschrift. Neu wurde in den Verwaltungsrat und zugleich als Vizepräsident mit Einzelunterschrift gewählt Franz Keller, von und in Pfungen.

6. August 1943. Bedarfsartikel für Blumengeschäfte, Gärtnereien usw.
Max Franz A.G., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 187 vom 14. August 1942, Seite 1858), An- und Verkauf von Bedarfsartikeln für Blumengeschäfte und Gärtnereien usw. In der Generalversammlung vom 11. Juli 1943 wurde beschlossen, das Grundkapital von Fr. 100 000 durch Ausgabe von 50 Namenaktien zu Fr. 1000 auf Fr. 150 000 zu erhöhen. In der Generalversammlung vom 19. Juli 1943 wurden die Durchführung der Erhöhung festgelegt und die Statuten entsprechend revidiert. Das Grundkapital beträgt demzufolge Fr. 150 000 und ist eingeteilt in 150 auf den Namen lautende, voll liberierte Aktien zu Fr. 1000. Fr. 10 000 des Erhöhungsbetrages wurden durch Verrechnung liberiert. An Johanna Ritter, von Uster, in Zürich, ist Einzelprokura erteilt.

6. August 1943.
Elektro-Genossenschaft Zürich, mit Sitz in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 28. Mai 1943 eine Genossenschaft. Sie bezweckt in gemeinsamer Selbsthilfe die wirtschaftliche Förderung der Interessen ihrer Mitglieder durch gemeinsame Werbung und gemeinsamen Einkauf von elektrischen Artikeln aller Art. Das Genossenschaftskapital zerfällt in Anteilscheine von Fr. 500. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen; jede persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, Mitteilungen an die Genossenschafter durch einfachen Brief. Die Verwaltung besteht aus 3 bis 7 Mitgliedern. Der Verwaltung gehören an: August Patzschneider, von Tarasp, Präsident; Hans Kästle, von Zürich, Aktuar, und Arthur Mermod, von Ste-Croix, Kassier, alle in Zürich. Die Genannten führen Kollektivunterschrift je zu zweien. Domizil: Seidengasse 16, in Zürich 1.

6. August 1943.
Schweizerische Bankgesellschaft (Union de Banques Suisses) (Unione di Banche Svizzere) (Union Bank of Switzerland), Aktiengesellschaft, mit Gesellschaftssitzen in Winterthur und St.Gallen und Geschäftssitz unter derselben Firma in Zürich 1 (SHAB. Nr. 104 vom 6. Mai 1943, Seite 1014). Für den Geschäftssitz Zürich wurde Kollektivprokura erteilt an Dr. Albert Genner, von Richterswil, in Thalwil. Er zeichnet kollektiv je mit einem andern Unterschriftsberechtigten.

6. August 1943. Ziegeleien usw.
Keller & Cie. Aktiengesellschaft, in Pfungen (SHAB. Nr. 99 vom 29. April 1940, Seite 806), Betrieb von Ziegeleien usw. Jakob U. Keller ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Der Vizepräsident Franz Keller-Spörrli wurde als Präsident und das Mitglied Hans Keller-Kahnt wurde als Vizepräsident des Verwaltungsrates gewählt. Beide führen weiterhin Kollektivunterschrift.

6. August 1943.
Wohlfahrtsfonds der Firma Keller & Cie. Aktiengesellschaft Pfungen, Stiftung, in Pfungen (SHAB. Nr. 295 vom 17. Dezember 1937, Seite 2773). Jakob Ulrich Keller ist infolge Todes aus der Stiftungskommission ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An dessen Stelle wurde als Mitglied und Vorsitzender der Stiftungskommission gewählt Franz Keller-Spörrli, von und in Pfungen. Er führt Kollektivunterschrift mit je einem der übrigen Mitglieder der Stiftungskommission.

6. August 1943. Textilwaren.
Armer & Kopinsky, Kollektivgesellschaft, in Zürich (SHAB. Nr. 169 vom 22. Juli 1932, Seite 1805), Exportgeschäft in Textilwaren usw. Die Gesellschafterin Witwe Klara Armer-Kopinsky wohnt nun in Zürich 2. Das Geschäftslokal wurde verlegt nach General-Willestrasse 17, in Zürich 2.

6. August 1943. Industrieerzeugnisse usw.
Kalmet A.-G., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 93 vom 21. April 1943, Seite 898), Fabrikation von und Handel mit Industrieerzeugnissen usw. Dr. Eugen Lienhart ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

6. August 1943. Uhren usw.
Tschudin & Schneider, Kollektivgesellschaft, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 97 vom 28. April 1943, Seite 946), Handel an gros mit Uhren usw. Der Gesellschafter Jakob Tschudin wohnt nun in Zürich 8.

6. August 1943. Textilwaren.
H. J. Stirnemann, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Hans Josef Stirnemann, von Gränichen (Aargau), in Zürich 3. Textilwaren-Versandgeschäft. Tödiinstrasse 42.

6. August 1943. Möbel und Textilwaren.
Werner E. Mathys, in Bern. Diese seit 2. Dezember 1937 im Handelsregister des Amtsbezirkes Bern eingetragene Firma (SHAB. Nr. 285 vom 6. Dezember 1937, Seite 2681) hat den Sitz nach Zürich verlegt. Die Firma wird abgeändert in **Werner Mathys**. Inhaber ist Werner Ernst Mathys, von Willadingen (Bern), in Zürich 6. Handel mit Möbeln und Textilwaren. Hochfarbstrasse 14.

6. August 1943. Korsettfabrikation.
A. Amsler, vormals Frau Amsler-von Tobel, in Zürich (SHAB. Nr. 211 vom 9. September 1941, Seite 1766), Korsettfabrikation. Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

6. August 1943.
R. Meier, techn. Vertretungen, in Zürich (SHAB. Nr. 228 vom 1. Oktober 1942, Seite 2218). Diese Firma ist infolge Ueberganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die neue Einzelfirma « F. Huber, vorm. R. Meier, techn. Vertretungen », in Zürich, erloschen.

6. August 1943. Dichtungsmaterialien usw.
F. Huber, vorm. R. Meier, techn. Vertretungen, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Rudolf Ferdinand Huber-Girod, von Zürich, in Zürich 3. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma « R. Meier, techn. Vertretungen », in Zürich. Vertretungen, Handel mit und Fabrikation von Dichtungsmaterialien, Asbest, Kautschuk, Kork, Fiber, Maschinen, Apparaten, technischen Fechten, Graphit und verwandten Erzeugnissen. Birmensdorferstrasse 421.

6. August 1943.
Baugewerbe-Genossenschaft Zürich, in Zürich 3 (SHAB. Nr. 91 vom 22. April 1942, Seite 918). Durch Beschluss der Generalversammlung vom 15. April 1943 wurde die Genossenschaft aufgelöst. Die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

6. August 1943. Immobilien.
Genossenschaft Eichberg, in Zürich 3 (SHAB. Nr. 266 vom 13. November 1935, Seite 2790), Immobilien. Durch Beschluss der Generalversammlung vom 25. Juni 1943 wurde die Genossenschaft aufgelöst. Die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

6. August 1943. Lebensmittel.
Peter & Kunz, Kollektivgesellschaft, in Zürich 11 (SHAB. Nr. 84 vom 14. April 1942, Seite 842), Lebensmittel. Einzelprokura wurde erteilt an Hans, genannt Jean Meier, von Herisau (Appenzell A.Rh.), in Zürich.

6. August 1943. Kosmetische Produkte.

H. Keller, « HALIS » Cosmétique & « VOWA » Produkte, in Zürich (SHAB. Nr. 49 vom 27. Februar 1941, Seite 402). Die Firma verzeigt als Geschäftsnatur lediglich: Fabrikation und Vertrieb kosmetischer Produkte, und wird abgeändert auf H. Keller, Cosmétique HALIS.

6. August 1943. Strumpfwaren aller Art.
Fritz Schnyder, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Fritz Robert Schnyder, von Vorderthal (Schwyz), in Zürich 4. Vertrieb von Strumpfwaren aller Art. Zeughausstrasse 3.

6. August 1943. Textilwaren.
Alex Schawinski, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Alexander Schawinski, aus Polen, in Zürich 4. Fabrikation und Vertrieb von Textilwaren. Ernastrasse 3.

6. August 1943. Textilwaren.
Ch. Schawinski, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Chaim Schawinski-Pusner, aus Polen, in Zürich 4. Fabrikation und Vertrieb von Textilwaren. Hohlstrasse 273.

Bern — Berne — Berna
Bureau Bern

5. August 1943.

Stadtbach-Wohnbaugenossenschaft, in Bern. Unter dieser Firma hat sich eine Genossenschaft gegründet. Die Statuten datieren vom 13. Juli 1943. Die Genossenschaft bezweckt die Erstellung von Wohnhäusern, um ihren Mitgliedern und deren Angehörigen komfortable und billige Wohnungen zur Verfügung zu stellen. Sie kann zur Erreichung dieses Zweckes Land erwerben und überbauen und alle mit der Erstellung von Wohnhäusern zusammenhängenden Geschäfte, insbesondere die Aufnahme von Hypotheken, Darlehen und Krediten tätigen, ferner auch Liegenschaften veräußern. Die Genossenschaft kann sich an allen Geschäften beteiligen, die mit der Erreichung des hier umschriebenen Gesellschaftszweckes im Einklang stehen. Das Genossenschaftskapital zerfällt in Anteilscheine zu Fr. 100. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet ausschliesslich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Die Mitteilungen an die Genossenschafter erfolgen durch eingeschriebenen Brief, die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus mindestens 3 Mitgliedern, gegenwärtig aus: Carlo Bernasconi, von Magliaso (Tessin), in Bern-Bümpliz, Präsident; Alexis Broggi, von Albiolo (Italien), in Bern, Vizepräsident; Johann Widmer, von Gränichen, in Bern, Sekretär. Die Verwaltungsmitglieder zeichnen je zu zweien kollektiv. Domizil: bei Johann Widmer, Egelbergstrasse 32.

6. August 1943. Eisenwaren usw.

J. G. Kiener & Wittlin Aktiengesellschaft (J. G. Kiener & Wittlin Société Anonyme), mit Sitz in Bern (SHAB. Nr. 126 vom 1. Juni 1935, Seite 1402), Handel mit Eisen, Metallen und Eisenwaren usw. Alois Wittlin ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als neue Mitglieder des Verwaltungsrates wurden in der Generalversammlung vom 22. Juli 1943, mit Einzelunterschrift, gewählt: Hans Wittlin, von Reinaeh (Basel-Land) und Basel, in Muri bei Bern, als Sekretär; Werner Buri, bisher Prokurist, als Mitglied; Johann Gottlieb Kiener wurde zum Präsidenten gewählt. Die Prokura des Werner Buri ist erloschen.

6. August 1943.

Wohlfahrt- & Unterstützungsfonds der J. G. Kiener & Wittlin Aktiengesellschaft, mit Sitz in Bern (SHAB. Nr. 177 vom 3. August 1942, Seite 1774). Aus dem Stiftungsrat ist Alois Wittlin infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. In der Verwaltungsratssitzung der Stifterin vom 31. Juli 1943 wurde als neues Mitglied in den Stiftungsrat gewählt Hans Wittlin, von Reinaeh (Basel-Land) und Basel, in Muri bei Bern. Er zeichnet kollektiv mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

6. August 1943. Kosmetische und technische Produkte. Versicherungen.
Al Schlumpf, in Bern. Inhaber dieser Firma ist Alois Schlumpf, von Risch (Zug), in Bern. Fabrikation und Verkauf von kosmetischen und chemisch-technischen Produkten; Versicherungen aller Art. Aarberggasse 55.

7. August 1943.

Baugenossenschaft Welsensteinstrasse, mit Sitz in Bern (SHAB. Nr. 103 vom 3. Mai 1941, Seite 866). Die Gesellschaft hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 29. April 1943 aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Genossenschaft wird im Handelsregister gelöscht.

7. August 1943. Wirtschaftsbelebung durch Reklame.

Paul Kräuchi, mit Sitz in Bern. Inhaber dieser Firma ist Paul Kräuchi, von Büttswil, in Bern. Wirtschaftsbelebung durch Reklame. Bühlerstrasse 23. Atelier: Neubrückestrasse 53.

Bureau Fraubrunnen

4. August 1943. Baugeschäft, Sägerei usw.

H. & P. Käsermann, in Bätterkinden, Baugeschäft (SHAB. Nr. 242 vom 15. Oktober 1941, Seite 2041). Die Firma hat als weitere Geschäftsnatur aufgenommen: Sägerei und Holzhandlung.

Bureau Trachselwald

6. August 1943.

Kantonalbank von Bern, Filiale Huttwil, in Huttwil (SHAB. Nr. 140 vom 20. Juni 1942, Seite 1403), mit Hauptsitz in Bern. Die Unterschrift von Inspektor Walter Meier ist erloschen.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

19. Juli 1943.

Siedlungsgenossenschaft Pratteln, in Pratteln. Unter dieser Firma besteht eine Genossenschaft im Sinne des 29. Titels des Obligationenrechts, welche den Bau und die Vermietung von gesunden und billigen Wohnungen in der Gemeinde Pratteln und Umgebung an die Genossenschafter zum Gegenstand hat. Die Statuten datieren vom 4. Juli 1943. Das Genossenschaftskapital zerfällt in Anteilscheine von Fr. 2000. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet ausschliesslich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die im Gesetz vorgesehenen Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Alle übrigen Mitteilungen ergehen auf dem Zirkularwege oder durch Brief. Die Verwaltung besteht aus mindestens 5 Mitgliedern. Walter Häberlein-Stöcklin, von Basel, ist Präsident; Fritz Dill-von Allmen, von Pratteln, ist Aktuar; beide wohnhaft in Pratteln. Der Präsident und der Aktuar führen die Unterschrift kollektiv zu zweien. Geschäftslokal: Wartenbergstrasse 7 (beim Präsidenten).

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

5. August 1943. Chemisch-kosmetische Produkte.

E. Dreyer, in St. Gallen, Vertrieb kosmetischer Produkte (SHAB. Nr. 195 vom 24. August 1942, Seite 1914). Die Natur des Geschäftes wird abgeändert in: chemisch-kosmetisches Laboratorium und Handel mit chemisch-kosmetischen Produkten.

5. August 1943.

Hans Hürlimann, Traktorenfabrik, in Wil (SHAB. Nr. 107 vom 8. Mai 1941, Seite 899). Die Einzelprokura des Willy Grob ist erloschen.

6. August 1943.

Gottfried Zingg, Fettwaren, in St. Gallen (SHAB. Nr. 182 vom 23. Juli 1921, Seite 1500). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

6. August 1943. Fettwaren.

Gottfried Zingg, in St. Gallen. Inhaber dieser Firma ist Gottfried Zingg jun., von Hohentannen (Thurgau), in St. Gallen. Fettwarenfabrikation. Linsebühlstrasse 100.

6. August 1943.

Fürsorgestiftung der J. Elchmüller Aktiengesellschaft, mit Sitz in St. Gallen. Unter diesem Namen ist durch öffentliche Urkunde vom 4. August 1943 eine Stiftung nach Artikel 80 ff. ZGB. errichtet worden. Die Stiftung bezweckt die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Stifterin, überhaupt für deren gesamtes Personal in bezug auf die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Krankheit, Tod oder sonstige unverschuldete Notlage. Organe der Stiftung sind ein dreigliedriger Stiftungsrat und eine Kontrollstelle. Gegenwärtig gehören dem Stiftungsrat an: Dr. Franz Kalberer, von Mels, Präsident; Louis Wirz, von Grossdietwil (Luzern), und August Künzle, von St. Gallen; alle drei in St. Gallen. Die Mitglieder des Stiftungsrates zeichnen kollektiv zu zweien. Geschäftslokal: Unterstrasse 22.

6. August 1943.

Verband Buchser Spediteure, Genossenschaft mit Sitz in Buchs (SHAB. Nr. 19 vom 23. Januar 1941, Seite 155). Aus dem Vorstand sind ausgeschieden Eduard Schneider, Präsident, und Ernst Bischofberger, Vizepräsident; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Albert Meister, von Zürich, in Buchs (St. Gallen), Präsident, und Ernst Birchmeier, von Würenlingen (Aargau), in Buchs (St. Gallen), Vizepräsident. Die Mitglieder des Vorstandes zeichnen kollektiv zu zweien.

Aargau — Argovie — Argovia

6. August 1943. Spezereihandlung.

Frau Lüscher-Nyffeler, in Oftringen (SHAB. Nr. 209 vom 6. September 1941, Seite 1752). Die Firma verzeigt nun als Natur des Geschäftes: Spezereihandlung.

6. August 1943. Elektrische Maschinen usw.

Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie. (Société Anonyme Brown, Boveri & Cie) (Brown, Boveri & Company Limited), in Baden. Herstellung elektrischer Maschinen und Apparate sowie Herstellung von Maschinen anderer Art usw. (SHAB. Nr. 187 vom 14. August 1942, Seite 1860). Aus dem Verwaltungsrat sind ausgeschieden Georg Boner und Dr. h. c. Agostino Nizzola. Deren Unterschriften sind erloschen. In der Generalversammlung vom 15. Juli 1943 wurden neu in den Verwaltungsrat gewählt: Heinrich Wächter, von Stäfa, in Winterthur, und Henri Niesz, von Genf, in Ennetbaden. Die Genannten führen die Unterschrift nicht. Der Verwaltungsrat hat Kollektivprokura erteilt an Fritz Grieb, von Burgdorf, in Wettingen, und an Walter Müller, von Hasle bei Burgdorf, in Baden. Sie zeichnen kollektiv mit je einem der übrigen Unterschriftsberechtigten der Gesellschaft.

6. August 1943.

Photo Neuschwander Uerkheim, in Uerkheim. Inhaber dieser Firma ist Werner Neuschwander, von Kleinlützel, in Uerkheim. Handel mit Photographischen Werkstätte. Hofacker 62.

6. August 1943.

Fr. Schlatter Hygiea Elektro-Apparate, in Buchs bei Aarau (SHAB. Nr. 261 vom 7. November 1938, Seite 2379). Die Firma wird infolge Wegzuges des Inhabers ins Ausland gemäss Artikel 68, Absatz 1, HRegV. von Amtes wegen gelöscht.

Etat, Actif für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 104903.

Hinterlegungsdatum: 7. Juli 1943, 18 Uhr.

H. Billerbeck, Albisstrasse 24, Zürich 2 (Schweiz).

Fabrik- und Handelsmarke.

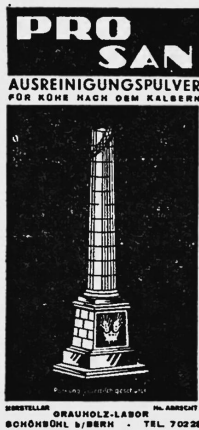
Gebläse aller Systeme, Ventilationsanlagen, Klimaanlage, Apparate und Anlagen zur Verbrennung in Feuerungen.



Gebläse Billerbeck

Nr. 104904. Hinterlegungsdatum: 31. März 1943, 11 Uhr.
Hs. Abrecht, Grauholz-Drogerie, Schönbühl (Bern, Schweiz).
Fabrikmarke.

Tierheilmittel.



Nr. 104905. Hinterlegungsdatum: 23. Juni 1943, 18 1/2 Uhr.
Erik Scharin, Ursviken (Schweden). — Fabrikmarke.

Holzfaserplatten und andere Bauplatten, Holzmasse, Zellulose, Papier und
Pappe und Erzeugnisse aus solchem Stoff.

UNITE

Nr. 104906. Hinterlegungsdatum: 23. Juli 1943, 18 1/2 Uhr.
Aktiebolaget Scharins Söner, Ursviken (Schweden). — Fabrikmarke.

Holzfaserplatten und andere Bauplatten, Holzmasse, Zellulose, Papier und
Pappe und Erzeugnisse aus solchem Stoff.



Nr. 104907. Hinterlegungsdatum: 24. Juni 1943, 18 Uhr.
Pudding AG., Seehofstrasse 16, Zürich 8 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Pudding- und Glacepulver.



(Farbenausführung: «Goody» rot; unteres Feld und Pudding braun
oder gelb.)

N° 104908. Date de dépôt: 25 juin 1943, 17 1/4 h.
Corning Glass Works, Corning (New-York, E.-U. d'Amérique).
Marque de fabrique et de commerce.

Verrerie de laboratoire, savoir: gobelets de verre, creusets, couvercles de
creusets et cuvettes, plaques de dessiccation, cuvettes, matras, tuyauterie,
éprouvettes, enveloppes de couples thermo-électriques, anneaux Raschig,
barres et bacs.

VYCOR

Nr. 104909. Hinterlegungsdatum: 6. Juli 1943, 20 Uhr.
Untere Mühle AG. Bottighofen, in Bottighofen (Thurgau, Schweiz).
* Fabrikmarke.

Flocken aus Getreide, wie Mais, Weizen, Hafer usw., zur menschlichen
Ernährung. Flocken aus Getreide zur Herstellung von Futtermitteln.
Mischfutter.



Nr. 104910. Hinterlegungsdatum: 8. Juli 1943, 19 Uhr.
Heinr. Landert, mechanische Töpferei, bei der Station, Embrach (Zürich,
Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Töpfereiartikel und elektrischer Brennofen.



Nr. 104911. Hinterlegungsdatum: 12. Juli 1943, 14 1/2 Uhr.
Abbigliamento Moderno SA. AMSA, Melano (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Wäsche und Unterwäsche.



Nr. 104912. Hinterlegungsdatum: 13. Juli 1943, 19 Uhr.
Metallbau AG. Zürich, Anemonenstrasse 40, Zürich - Albisrieden
(Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Garatore, Estrichtreppen, Brief- und Milchkasten, Kellerfenster, Kohlen-
einwürfe, Kellertüren, Zahlerschranktüren, Ventilationsansätze, Gitter-
und Stabschuhroste, Lichtschachtroste, Teppichrahmen, Schuhkratzen,
Wäschehängeanlagen, Teppichklopfische, Stahl-Rolladenkasten, Stahl-
fensterbänke, Stahl-Fenster- und -Türzargen, Beton-Panzer Türen, Beton-
panzerdeckel, Schutzraumtüren, Fensterschutzdeckel, Notausstiege, gas-
dichte Lichtschachtdeckungen, Werkzeugschränke, Werkbankschubladen,
Schubladenblocks, Soekelschränke, Werkbänke, Werkbankfüsse, Werkbank-
anlage, Bestandteilschränke, Planschränke, Transportbehälter, Bestandtil-
behälter, Lagergestelle, Kleidersehränke, Schweisstische, Montageböcke.

Norm

Nr. 104913. Hinterlegungsdatum: 13. Juli 1943, 20 Uhr.
Kaspar Winkler & Co., Geerenweg 9, Zürich-Aitstetten (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Chemische Produkte für bautechnische Zwecke, insbesondere Produkte zum
Schutz, zur Konservierung und zum Fernhalten von Schädigungen, von
Baustoffen, Bauteilen und Bauten gegen Angriffe von Schwamm, Pilz und
sonstigen fäulnis- und schadenbewirkenden Organismen; Produkte, die
Schädigungen von Baumaterialien, Bauteilen und Bauten durch Zer-
setzung, Verfall, Fäulnis und Einwirkung von Feuchtigkeit verhüten und
beheben und vor solchen Schädigungen bewahren und schützen.

Merulex

Nr. 104914. Hinterlegungsdatum: 14. Juli 1943, 18 1/4 Uhr.
Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Chemische Produkte für industrielle Zwecke, Farbstoffe, Farben, chemische
Produkte für die Textilveredlung.

COLLOSOL

N° 104915. Date de dépôt: 16 juillet 1943, 12 h.
Laboratoires Sauter SA., Route de Lyon 57, Genève (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Produits pharmaceutiques, diététiques et alimentaires.

PANUTRINE

N° 104916. Date de dépôt: 19 juillet 1943, 18 1/4 h.
Louis Tschanz, Comptoir de la Parfumerie, Genève, Société Anonyme,
Rue Versonnex 15^{bis}, Genève (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Produits de beauté, parfumerie et vaporisateur.

KID MAJOR

Nr. 104917. Hinterlegungsdatum: 23. Juli 1943, 20 Uhr.

Armin Grossert, Nimra Uhren, Crémînes (Bern, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.— (Erneuerung der Marke Nr. 54051. Firma wie oben abgeändert. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 3. Mai 1943 an.)

Uhren, Zifferblätter, Schalen, Uhrenbestandteile, Armbänder, Etais.

BERNINA

Nr. 104918. Hinterlegungsdatum: 23. Juli 1943, 20 Uhr.

Armin Grossert, Nimra Uhren, Crémînes (Bern, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.— (Erneuerung der Marke Nr. 54053. Firma wie oben abgeändert. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 3. Mai 1943 an.)

Uhren, Zifferblätter, Schalen, Uhrenbestandteile, Armbänder, Etais.

AMAZONE

N° 104919. Date de dépôt: 26 juillet 1943, 18 h.

Annette Briol, Rue de Cossonay 25, Prilly près Lausanne (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce. — (Renouvellement de la marque n° 54652. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 26 juillet 1943.)

Lotion capillaire; eau de toilette ambrée; eau de lavande; eau de Cologne et alcool de menthe.



Nr. 104920. Hinterlegungsdatum: 26. Juli 1943, 17¼ Uhr.

Zürcher Beuteltuchfabrik AG., Schanzengraben 15, Zürich 2 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. 55440. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 26. Juli 1943 an.)

Seidenbeuteltuch für Mühlen.



Nr. 104921. Hinterlegungsdatum: 31. Juli 1943, 7 Uhr.

F. Hoffmann-La Roche & Co. Aktiengesellschaft, Basel (Schweiz).
Fabrikmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. 54866. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 31. Juli 1943 an.)

Arzneimittel, chemische Produkte für technische, hygienische und wissenschaftliche Zwecke, pharmazeutische Präparate und Drogen, Pflaster, Verbandstoffe, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Tier- und -Pflanzenvertilgungsmittel, Desinfektionsmittel, kosmetische Präparate, Oele, Parfümerien, Seifen, diätetische Nährmittel.

Polyglandol

Uebertragungen — Transmissions

Nr. 59663. — Zwahlen & Co., Willisau (Schweiz). — Uebertragung an L. Banz, Biscuitsfabrik Willisau, in Willisau-Stadt (Luzern, Schweiz). — Eingetragen am 5. August 1943.

Nr. 65029. — Albert Martel, Carouge (Suisse). — Transmission à Martel, Rue du Marché 8, Carouge (Genève, Suisse). — Enregistré le 5 août 1943.

N° 96281. — Madame M. Boder-Grandguillaume, Orvin (Suisse). — Transmission à Marcel André Matile, Haute Route 22, Bienne (Suisse). — Enregistré le 5 août 1943.

Löschung — Radiation

Nr. 104174. — Gummi-Haus Roost & Co., Schaffhausen (Schweiz). — Am 4. August 1943 auf Ansuchen der Hinterlegerin gelöscht.

La Genevoise, Compagnie d'assurances sur la vie, à Genève

Actif	Bilan au 31 décembre 1942		Passif		
	Fr.	%	Fr.	Ct.	
Engagements des actionnaires	6 000 000	—	Capital social	12 000 000	—
Valeurs mobilières:			Réserve statutaire	1 010 200	—
Obligations et lettres de gage	53 327 798	51	Autres réserves	175 100	—
Actions	94 000	—	Fonds de bénéfices constitués pour les répartitions futures	6 000 000	—
Autres valeurs mobilières	16 854	67	Réserves techniques:		
Titres de gage immobilier	80 889 538	25	Réserves mathématiques et correction relative à l'échéance des rentes	209 352 755	50
Prêts et avances sur polices	12 426 472	40	Correction relative à l'échéance des primes	6 021 297	—
Prêts sur nantissement	47 000	—	Réserve pour sinistres, capitaux échus, rentes et rachats à régler	1 897 159	55
Prêts à des corporations	42 497 811	95	Engagements provenant des réassurances	453 276	63
Immeubles	34 759 870	—	Engagements:		
Usufruits et nues propriétés	118 428	—	Dépôts et cautionnements	2 419 484	44
Effets à recevoir, avoirs en banque, chèques postaux, caisse	2 062 105	46	Autre passif et créditeurs divers	523 042	55
Avoirs provenant des réassurances	2 552 814	80	Fonds de prévoyance du personnel de la société	37 253	45
Fractions de primes non échues mais appartenant à l'exercice	1 621 058	—	Excédent du crédit	106 799	97
Avoirs auprès d'agents et de preneurs d'assurances	968 272	80			
Intérêts et loyers	2 381 905	75			
Mobilier et matériel	1	—			
Autre actif et débiteurs divers	232 437	50			
De l'actif ci-dessus, sont engagés à titre de sûretés, de cautionnements ou de gages: Fr. 225 208 199.30.			(VG. 31)		
	239 996 369	09		239 996 369	09

Genève, le 30 juillet 1943.

La Genevoise, Compagnie d'assurances sur la vie
F. Eggenberger.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorge-schriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Contrats collectifs de travail, force obligatoire générale

(Arrêté fédéral du 1^{er} octobre 1941 permettant de donner force obligatoire générale aux contrats collectifs de travail, articles 6 et 7; règlement d'exécution, article 7; arrêté cantonal du 6 mars 1942)

L'Association des maîtres coiffeurs du canton de Vaud, d'une part, et la Chambre vaudoise du travail, au nom des sections vaudoises de l'Association suisse des ouvriers coiffeurs, d'autre part,

ont présenté à l'autorité cantonale une demande tendant à ce que force obligatoire soit donnée au contrat collectif de travail qu'elles ont conclu entre elles, le 26 juillet 1943, pour la profession de coiffeur, dont le texte est le suivant:

CONTRAT COLLECTIF DE TRAVAIL

entre

L'Association des maîtres coiffeurs du canton de Vaud, d'une part,

et

L'Association suisse des ouvriers coiffeurs, sections vaudoises, d'autre part.

Article premier. Champ d'application. Les dispositions du présent contrat collectif de travail doivent être considérées comme bases minima.

Elles sont déclarées obligatoires pour tous les salons de coiffure du canton de Vaud, qu'il s'agisse de salons sur rue ou à l'étage.

Art. 2. Application des conditions de travail et de salaires et tarifs de service pour la clientèle. Dans les localités où des salaires plus élevés sont usuels et où des prescriptions locales plus favorables sont appliquées, ceux-ci doivent être maintenus.

Les prix minima des services pour la clientèle, indiqués dans l'annexe du présent contrat collectif, sont obligatoires pour tous les salons de coiffure sur rue ou à l'étage établis dans le canton de Vaud. Ils ne s'opposent pas aux tarifs plus élevés.

Art. 3. Lutte contre les gâtes-métier. Il est interdit aux employés d'accepter du travail chez un maître que l'Association suisse des maîtres coiffeurs a mis à l'index. Les employés travaillant chez de tels maîtres doivent quitter leur place sitôt qu'un emploi équivalent leur a été offert chez un maître respectant le contrat collectif de travail.

Art. 4. Durée du travail (temps de présence). La durée du travail (temps de présence) est fixée à 58 heures maximum par semaine. Les employeurs sont tenus de s'entendre avec leurs employés au sujet de l'octroi de 3 heures libres par semaine consécutives pour leurs besoins personnels.

Dans les salons comptant deux ou plusieurs employés de la même branche, les heures libres sont compensées par l'octroi d'un après-midi de cougé toutes les deux semaines. Les employeurs qui accordent un nombre d'heures libres plus élevé maintiendront cet usage.

Dans les localités où la durée du travail (temps de présence) n'excède pas 54 heures par semaine, cette disposition ne s'applique pas.

La durée maximum de la semaine de travail (temps de présence) est une durée moyenne à calculer sur l'année entière.

Art. 5. Travail supplémentaire. Le travail supplémentaire sera compensé dans les deux semaines qui suivent par l'octroi d'heures libres correspondantes.

Art. 6. Repos du milieu du jour. Le repos du milieu du jour doit avoir une durée de 1 1/2 heure au moins pour tous les employés. Si l'employé est nourri chez le patron, ce repos sera d'une heure au moins. Le temps de présence n'excédera pas 7 heures consécutives sans se restaurer.

Art. 7. Vacances annuelles. Les employeurs accorderont aux employés et employées les vacances payées suivantes:

- a) après un an de service au moins 3 jours ouvrables consécutifs,
b) après 2 ans de service au moins 4 jours ouvrables consécutifs,
c) après 3 ans de service au moins 6 jours ouvrables consécutifs,
d) après 5 ans de service au moins 8 jours ouvrables consécutifs,
e) après 6 ans ou plus au moins 10 jours ouvrables consécutifs.

Lorsque le maître nourrit et loge l'employé, il est tenu d'accorder à ce dernier une indemnité journalière de 5 fr. dans les villes et 4 fr. dans les localités mi-urbaines et rurales (suivant classification établie par ordonnance fédérale sur la compensation pour perte de salaire). Cette indemnité s'ajoute au salaire et compense la nourriture et le logement que l'employé ne mange ou n'utilise durant ses vacances.

Quand le contrat de travail est dénoncé au cours de la deuxième année de service ou au cours des années ultérieures, mais avant l'expiration de l'année de service entière, l'employé aura droit, en ce cas, à part les vacances qui lui ont été acquises pour l'année de service précédente, à la moitié des vacances annuelles de l'année de service non-achevée lorsqu'au cours de cette dernière année il a servi pendant 6 mois au moins.

Art. 8. Salaires minima. I. Sans nourriture et logement.

A. Coiffeurs pour messieurs

Table with 2 columns: Condition and Salary per day. Includes rates for apprentices, 2nd year, 3rd year, and 4th year.

B. Coiffeuses

Les taux des salaires fixés pour les coiffeurs pour messieurs sont également applicables aux coiffeuses.

C. Mixtes

Ils recevront un salaire journalier de 2 fr. supérieur à celui des coiffeurs pour messieurs possédant la même qualification.

D. Coiffeurs pour dames

Permutation: Passage du service pour messieurs au service pour dames.

1° La permutation du salonnier passant au service pour dames doit faire l'objet de contrats qui seront présentés à l'approbation et à la signature de l'Association suisse des maîtres coiffeurs. Ces contrats contiendront des dispositions relatives à la durée du travail et au salaire.

2° A l'expiration de deux ans de service après cette période de réadaptation professionnelle, les salaires minima suivants seront fixés:

Table with 2 columns: Condition and Salary per day. Includes rates for 2nd and 3rd year coiffeurs for ladies.

Art. 9. II. Avec nourriture et logement.

Lorsque l'employé est nourri et logé dans la communauté familiale du maître, le salaire mensuel s'élèvera au moins à douze salaires journaliers.

Art. 10. Jours fériés payés. Le 25 décembre, le 1^{er} janvier et Vendredi-Saint doivent toujours être considérés comme jours fériés payés. Lorsque d'autres jours fériés sont payés, cette pratique devra être maintenue.

Art. 11. Pour les emplois saisonniers de courte durée, on accordera un supplément minimum de 10% sur tous les taux de salaires.

Art. 12. Aides. Les aides reçoivent pendant les trois premiers jours seulement le salaire prévu par le contrat et un supplément de 1 fr. plus frais de déplacement.

Art. 13. Travail du dimanche. Pour le travail exceptionnel du dimanche, le salaire sera augmenté de 50%, sauf pour les emplois saisonniers visés à l'article 11.

Art. 14. Conditions pendant la maladie. L'employé est obligatoirement tenu de s'assurer contre les risques de la maladie (indemnité journalière, traitement médical et remèdes).

Lorsqu'il occupe des employés assurés, le maître ne doit supporter aucune charge pour le traitement médical, les remèdes et le paiement du salaire pendant la maladie du personnel assuré.

Art. 15. Assurance contre les accidents et de la responsabilité civile. Le maître est obligatoirement tenu d'assurer ses employés contre les accidents pouvant se produire dans l'entreprise.

Chaque chef d'entreprise a l'obligation de conclure une assurance contre les conséquences de la responsabilité civile.

Art. 16. Délai de cougé. Durant la première année de service, le congé peut être donné de part et d'autre moyennant un avertissement de 14 jours pour la fin d'une semaine.

Après un an de service, ce délai sera de un mois au moins pour la fin du mois.

Art. 17. Temps d'essai. La durée du temps d'essai est fixé à 14 jours. Durant cette période, le congé peut être donné moyennant un avertissement préalable de 3 jours.

Art. 18. Engagement d'employés habitant la même localité; travail illicite; changement d'employeurs. Les conventions entre employeurs imposant par principe le non-engagement d'employés travaillant dans la même localité sont inadmissibles; sont réservées les conventions entre organisation patronale et ouvrière qui ne concernent que certains rayons locaux.

S'il peut être prouvé que des ouvriers et ouvrières ont fait du travail illicite (par ex.: travail en dehors du salon, pendant les vacances ou les heures libres), les fautes pourront faire l'objet d'un renvoi immédiat et d'une dénonciation à l'autorité compétente. Il est interdit aux employeurs comme aux employés d'informer la clientèle au moyen de la presse ou d'une autre manière lors d'un changement d'employeur.

Art. 19. For. Les litiges entre employeurs et employés résultant du présent contrat collectif seront connus du Tribunal de prud'hommes, sinon de l'instance judiciaire compétente.

Art. 20. Commission paritaire. Pour arbitrer les différends résultant du présent contrat, on instituera une commission paritaire de 6 membres au moins (trois représentants de l'association des employés et trois représentants de l'association des employeurs). Une tierce personne peut être désignée comme surarbitre. La commission sera convoquée lorsque des différends surgissent au sujet de l'interprétation du contrat, lorsque des modifications du contrat dictées par le temps s'imposent (par ex.: en cas de renchérissement général du coût de la vie), ou encore lorsque les intérêts de la profession l'exigent. Une des tâches de la commission est de se réunir périodiquement pour se prononcer sur la situation de la profession. La commission doit en tout cas tenir une séance annuelle.

Art. 21. Dénonciation du contrat collectif de travail. Le délai de dénonciation du présent contrat collectif de travail est fixé à trois mois. La dénonciation doit être faite par écrit et ne pourra en aucun cas intervenir avant le 30 septembre 1944.

Art. 22. La dénonciation doit être appuyée par des propositions de révision du contrat, sinon elle ne sera pas valable.

Art. 23. Le délai de dénonciation, les parties contractantes devront entamer des pourparlers pour le renouvellement du contrat collectif de travail, faute de quoi la dénonciation sera considérée comme nulle et non-avenue et les présentes dispositions conserveront toute leur valeur.

Art. 24. Le présent contrat collectif de travail entre en vigueur le 1^{er} juillet 1943. Il est conclu pour la durée de 18 mois, soit jusqu'au 31 décembre 1944.

Si dans le délai contractuel de dénonciation il n'est pas dénoncé par l'une ou l'autre des parties contractantes, il sera tacitement reconduit pour une nouvelle année et ainsi d'année en année.

AVENANT

Article premier. Conformément aux dispositions prévues à l'alinéa 2 de l'article 2 du contrat collectif de travail et pour permettre aux employeurs de remplir leurs engagements financiers découlant de l'application de ce contrat collectif de travail, les tarifs de service minima pour le service de la clientèle suivants doivent être obligatoirement appliqués dans tous les salons de coiffure, instituts de beauté, maisons analogues, sur rue et à l'étage, du canton de Vaud.

Dans les localités où des tarifs plus élevés sont en pratique, ils sont maintenus sans force obligatoire.

Art. 2. Pour l'application de ces tarifs minima de service, les localités vaudoises sont réparties en trois zones comme suit:

Zone I: Lausanne, Vevey, Montreux, La Tour-de-Peilz, Villeneuve, Pully et les stations d'étrangers.

Zone II: Yverdon, Payerne, Moudon, Oron, Ste-Croix, Vallorbe, Orbe, Vallée-de-Joux, Rolle, Morges, Nyon, Aigle, Bex, Renens, Renens-Chavannes, Prilly, Lutry, Cully, Echallens.

Zone III: Toutes les autres localités.

Tarif minimum

des patrons coiffeurs et coiffeuses du canton de Vaud

Service pour dames:

Table with 3 columns: Service description, Zone I, Zone II, Zone III. Lists various hair services like haircut, shampoo, styling, etc. with prices for three zones.

Service fillettes: s'entend jusqu'à 16 ans:

Table with 3 columns: Service description, Zone I, Zone II, Zone III. Lists services for young girls like haircut, shampoo, styling.

Service à domicile:

Service simple (excl. ondulation seule) doublé plus supplément de déplacement selon la distance. Grand service 50% de majoration plus supplément selon la distance.

Abonnements:

Abonnement à la carte ou mensuel 10% de réduction, payable à l'avance.

Tarif minimum des patrons coiffeurs et coiffeuses du canton de Vaud

Table with 3 columns: Service pour messieurs, Zones (I, II, III), and prices in francs. Services include haircut, wash, shampoo, etc.

Table for 'Service pour garçons: s'entend jusqu'à 16 ans:' with prices for haircut, wash, shampoo, etc.

Tarif doublé plus supplément de déplacement selon la distance.

Abonnement à la carte ou mensuel 10% de réduction, payable à l'avance.

Lausanne, le 26 juillet 1943.

Pour l'Association des maîtres coiffeurs du canton de Vaud,

le président: (s.) G. Steinmann. le secrétaire: (s.) Henri Volet.

Pour l'Association suisse des ouvriers coiffeurs, sections vaudoises,

les présidents: le secrétaire de la Chambre vaudoise du travail: (s.) Paul Despland, Montreux, (s.) Bringolf.

(s.) Otto Mauer, Nyon, (s.) Jean Kohli, Yverdon, (s.) F. Gysler, Lausanne.

Les personnes intéressées à la question peuvent former opposition devant le Département de l'agriculture, de l'industrie et du commerce du canton de Vaud, dans les 30 jours dès la date de la présente publication, par écrit, et avec un exposé des motifs.

Lausanne, le 10 août 1943.

Le chef du Département de l'agriculture, de l'industrie et du commerce.

(AA. 128)

INOL SA. in Riva San Vitale

Diffida di pagamento all'azionista moroso dalla INOL SA., Riva San Vitale

Seconda pubblicazione.

Il signor Egidio Cattaneo, in Lugano, è diffidato ad effettuare il pagamento delle azioni sottoscritte il 6 luglio 1942, nell'importo ridotto di fr. 60 000, entro il 16 settembre 1943, alla cassa della società o sul suo conto chèques postali X1a 3434 Lugano, sotto pena di essere dichiarato decaduto dei suoi diritti come sottoscrittore.

Restano riservati i diritti di risarcimento per inadempienza dell'avvenuta sottoscrizione delle azioni sociali. (AA. 127*)

Il consiglio di amministrazione.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Schweizerische Nationalbank - Banque nationale suisse

Ausweis vom 7. August 1943 - Situation au 7 août 1943

Table showing Aktiven - Actif and Passiven - Passif with columns for description, Fr., and changes since the last situation.

Table showing Aktiven - Actif and Passiven - Passif with columns for description, Fr., and changes since the last situation.

Diskoutosatz 1 1/2% seit 26. Nov. 1936 | Lombardzinsfuß 2 1/2% seit 26. Nov. 1936 | Taux d'escompte dep. le 26 nov. 1936 | Taux pour avanc. dep. le 26 nov. 1936

Postscheckverkehr - Chèques postaux

Beiträge - Adhésions

Extensive list of names and addresses under 'Beiträge - Adhésions', including Aarau, Bolliger, G. A., Handelslehrer, VI 6516, etc.

kolonne DHG., VIII 31563. — Glaus-Schüpbach, Fritz, Beamter der ETH., VIII 32474. — Graf, Ernst, Gartenbau, Konto Rosswiedli, VIII 32491. — Greuter, Erwin (Verwaltung der Liegenschaft in der Ey 21), VIII 32532. — Gruba AG. (Konto O 40), VIII 19364. — Gruba AG. (Konto U 131), VIII 18438. — Heuer-Blaser, Fritz, elektrische Apparate, VIII 32524. — Hug, Karl, Dr. ing., Maschineningenieur, VIII 32523. — Kälberer, Geschwister, Hausverwaltung, VIII 32526. — Klöti, Luis, Fräulein, Gymnastiklehrerin, VIII 32497. — Krumholz, Henry B., dipl. Ing., VIII 32533. — Kuderli & Cie., Dübendorf, Samenhandlung und Blumengeschäft, Bahnhofplatz 7, VIII 2505. — Ludwig-Keller, Ernst, Kaufmann, VIII 32517. — Müller-Kathirner, Hans, Kaufmann, VIII 32513. — Plosser, Anton, zahntechnisches Laboratorium, VIII 32510. — Rossier, Claude, stud. ing., VIII 32509. — Sidler-Dees, Caspar, Kunstatelier, VIII 32511. — Stucky, Ernst, «Elegant», Atelier für feine Herren- und Damengarderobe Kollerhof, VIII 32465. — Tamborini, Alice, M^{me}, chemiserie Jean-Lucien, VIII 32527. — Waeffler, Hans, jun., Kaufmann, VIII 32508. — Kuoni, Silvio, Pelzhaus, VIII 32489.

Redaktion:

Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements in Bern

Rédaction:

Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique à Berne

Transatlantica Handels- und Finanz-Gesellschaft AG., Basel

Einladung zu den rückständigen ordentlichen Generalversammlungen pro 1940, 1941 und 1942

auf Dienstag 7. September 1943, vormittags 10 1/2 Uhr, am Sitze der Gesellschaft in Basel, Barfüsserplatz 6 (Barfüsserhof)

Traktanden jeder Versammlung:

1. Geschäftsbericht.
2. Jahresrechnung.
3. Entlastung der Verwaltung.
4. Allfällige Neuwahlen.
5. Verschiedenes.

Die Unterlagen liegen gemäss OR. Artikel 696 am Sitz der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf.

Diejenigen Aktionäre, welche an den Versammlungen teilzunehmen wünschen, haben ihre Aktien bis und mit 31. August 1943 entweder bei der Gesellschaft selber oder bei einer der beiden nachfolgenden Hinterlegungsstellen zu deponieren und dagegen einen Stimmrechtsausweis zu beziehen:

- Bankhaus A. Sarasin & Cie. in Basel,
- Skandinaviska Banken Aktiebolag in Stockholm.

Z 403
Basel, den 6. August 1943. **DER VERWALTUNGSRAT.**

Oeffentliches Inventar mit Rechnungsruf

Ueber den Nachlass des am 1. August 1943 verstorbenen **Ulrich Stutz,**

geboren 1885, Gemüsehändler, von Winterthur, wohnhaft gewesen in Wallisellen, ist durch Verfügung des Einzelrichters des Bezirksgerichtes Bölach in nichtstreitigen Rechtsachen vom 5. August 1943 das öffentliche Inventar angeordnet worden.

Es werden daher sowohl die Gläubiger, mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, als auch die Schuldner des Erlassers aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden bis zum **11. September 1943** beim **Notariat Bassersdorf** schriftlich anzumelden, unter Hinweis auf die in Art. 590 ZGB. enthaltene Rechtsnachteile im Unterlassungsfall.

Bassersdorf, den 10. August 1943.

Notariat Bassersdorf:

E. Müller, Notar.

Z 402

Patentverkauf oder Lizenzabgabe

Die Inhaber der schweizerischen Patente:

- 213066 Procédé de régénération du caoutchouc;
- 154775 Vorrichtung zum Verzwirnen zweier oder mehrerer Fäden;
- 219542 Drehfedersystem;
- 210078 Verfahren und Vorrichtung zum Ausschneiden und Auffangen von Gasen, wie Schwefelkohlenstoff, Schwefelwasserstoff, aus zu behandelnden Kunststoffen, wie Fasernstränge, Stapelfaser, Zellulosefolien und dergleichen;
- 198773 Giesskockille;
- 169447 Einspritzbrennkraftmaschine;
- 199510 Rechenmaschine;
- 176603 Garnspulmaschine;
- 196310 Foyer à combustible solide;
- 210866 Strangpresse zur Herstellung von Profilstäben mit sich in Richtung der Achse änderndem Querschnitt;
- 180557 Dispositif de commande des roues d'une voiture automobile;
- 187699 Matière explosive;
- 188624 Procédé pour la préparation d'explosifs propulsifs et d'explosifs brisants contenant le groupe -NO₂;
- 182056 Schmiermittel;
- 213771 Verfahren zur Gewinnung von Magnesium durch thermische Reduktion von magnesiumhaltigen Rohstoffen mit einer Ferrosilizium-Aluminium-Legierung;
- 199405 Appareil pour le lavage des fruits, légumes frais et produits similaires;
- 178146 Dispositif d'assemblage pour éléments de constructions, notamment sous forme de tuyaux,

wünschen mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten zwecks Verkaufs der Patente bzw. Abgabe der Lizenz.

Interessenten wollen sich um nähere Auskunft wenden an Z 400

E. BLUM & Co.

PATENTANWALTE

Bahnhofstr. 31 **ZÜRICH** Orell-Füssli-Hof



Precisa
ADDIER-SALDIER-MASCHINE

rechnet zeitsparend und fehlerlos

Ernst Jost
KUNSTSTOFFFABRIK
Zürich Sihlstr. 1 - Tel. 72312



Metal- und Kartonpackungen

Ernst & Co
Blechdosenfabrik
Küsnacht / Zürich

Oeffentliches Inventar mit Rechnungsruf

über Herrn

Emil Johann Meyer,

Hoteller, von Zürich, wohnhaft gewesen in Luzern, Hotel Rössli, Rössliasse 20, gestorben am 23. Juli 1943.

Eingabefrist für Gläubiger und Schuldner bis und mit **13. September 1943**, bei Gefahr des Ausschlusses der Gläubiger gemäss Artikel 590 ZGB.

Luzern, den 9. August 1943.

Lz 114 **Teilungsamt der Stadt Luzern.**

Entreprise de la branche textile

cherche commanditaires pouvant s'intéresser avec capital de

20 000 à 50 000 francs

Affaire sérieuse travaillint en plein rendement. N 65
Offres sous chiffres **P 3361 N** à Publicitas Neuchâtel.

Zwecks Gründung eines Konsortiums

für die Finanzierung und Sicherung grosser Exporte

suchen wir kapitalkräftige Partner

Offerten unter Ohifre **G 12786** an die **Publicitas AG., Chur.** Ch 29

Warenumsatzsteuer

Die verschiedenen im Schweizerischen Handelsamtsblatt erschienenen diesbezüglichen Texte sind in einer Broschüre von 52 Seiten zusammengefasst. Sie ist zum Preis von Fr. —.90 (Porto inbegriffen) bei Voreinzahlung auf unsere Postcheckrechnung III 5600 erhältlich. Um Irrtümer zu vermeiden, sind separate schriftliche Bestätigungen dieser Einzahlungen nicht erwünscht.

Administration des Schweizerischen Handelsamtsblattes, Bern

Mech. Eisenwarenfabrik AG., Kempten (Zürich)

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag den 28. August 1943, abends 6 Uhr, in das Hotel zum Ochsen, Kempten (Zürich)

Traktanden: die statutarischen.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Rechnungsrevisoren stehen vom 18. August 1943 an im Bureau der Gesellschaft für die Einsichtnahme der Aktionäre bereit.

Aktionäre, die an der Generalversammlung teilnehmen wollen, haben statutengemäss bis zum 23. August 1943 ein Nummernverzeichnis ihrer Aktien einzusenden. Z 401

Kempten (Zürich), den 10. August 1943. **Der Verwaltungsrat.**

WARNUNG

betr. Holzgasgeneratoren

Spezialherd
Schlatterbeck
Im Schnitt



Schamotteausmauerung
Einsatz

Die Firma C. Schlatterbeck Automobile AG., Basel, gibt bekannt, dass ihr seit über einem Jahr erprobter und bewährter, mit Schamotte hinterkleideter

Spezialherd für Holzgasgeneratoren

mit auswechselbarem Einsatz durch Schweizer Patent Nr. 224179 und Zusatzpatent Nr. 225704 patentrechtlich geschützt ist.

Nachahmer und **Holzgasgeneratoren-Besitzer, die solche Nachahmungen einbauen lassen, werden gerichtlich verfolgt.**

BASEL, den 30. Juli 1943.

Q 234



Richtlinien zur Wahrung der Betriebssicherheit und des Arbeitsfriedens in Industriewerken

Diese, in Nr. 171 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom 26. Juli 1943 veröffentlichten Richtlinien des KIAA sind in Form eines Separatabzuges (4 Seiten, Format A 4) zum Preis von 80 Rp. (inklusive Porto) erhältlich. Versand gegen Voreinzahlung auf Postcheckrechnung III 5600, Schweizerisches Handelsamtsblatt, Effingerstrasse 3, Bern, oder gegen Nachnahme. Für Bezüge von 20 oder mehr Exemplaren wird Rabatt gewährt.

Auflegung des öffentlichen Inventars

Das öffentliche Inventar über den Nachlass des am 15. Mai 1943 verstorbenen

Josef Bürgisser-Iten,

geboren 1873, Bürger von Unterlunkhofen, Kanton Aargau, Wirtschaft und Papeterie „Zur Elntrecht“ in Küsnacht, legt den Beteiligten im Sinne von Artikel 584 ZGB. bis zum **10. September 1943** bei der unterzeichneten Amtsstelle zur Einsicht auf.

Küsnacht, den 9. August 1943.

Notariat Küsnacht (Zürich):

H. Weilenmann, Notar.

Z 404